

NRW-Wirtschaftsministerin Neubaur besucht LANXESS in Krefeld-Uerdingen

- **Mona Neubaur tauscht sich mit LANXESS CEO Matthias Zachert aus**
- **Ministerin besichtigt neue Produktionsanlage für nachhaltige Hightech-Kunststoffe**
- **Zachert: „Nur mit bezahlbarer Energie können wir auch künftig weiter wirtschaftlich in NRW produzieren.“**

Krefeld-Uerdingen, 10. August 2022 – Mona Neubaur, Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie sowie stellvertretende Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen (NRW), besuchte den Spezialchemie-Konzern LANXESS am Standort in Krefeld-Uerdingen. Im Rahmen ihrer Circular-Economy-Tour sieht sich Neubaur besonders nachhaltige Lösungen und Ideen einzelner Unternehmen in NRW an.

Empfangen wurde Neubaur vom LANXESS-Vorstandsvorsitzenden Matthias Zachert. Zusammen besichtigten sie eine neue Produktionsanlage für nachhaltige Hochleistungs-Kunststoffe, die im Mai offiziell in Betrieb genommen wurde. Hergestellt wird dort auch ein neuer Hochleistungs-Kunststoff von LANXESS, der zu 92 Prozent aus nachhaltigen Rohstoffen besteht. Die Produkte aus der Anlage kommen etwa in der E-Mobilität sowie der Elektro- und Elektronikindustrie zum Einsatz.

Wirtschaftsministerin Mona Neubaur: „Nordrhein-Westfalen ist der bedeutendste Chemiestandort innerhalb der Bundesrepublik und der fünftgrößte in Europa. Die erfolgreiche Transformation der chemischen Industrie hier vor Ort ist elementar, um die Klimaschutzziele in NRW, Deutschland und der EU zu erreichen. Als Landesregierung setzen wir uns auf allen Ebenen für die Schaffung von geeigneten Rahmenbedingungen ein. Das betrifft insbesondere den Ausbau und die Verfügbarkeit von erneuerbaren Energien zu wettbewerbsfähigen Preisen und eine schlanke, bürokratiearme

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Ingo Drechsler
Leiter External Relations
Telefon +49 221 8885-3790
ingo.drechsler@lanxess.com

Eva Krüger
Pressesprecherin
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4010
eva.krueger@lanxess.com

Seite 1 von 4

Regulatorik, die die hohe Geschwindigkeit der Transformation mitgeht statt sie auszubremsen.“

„Wir freuen uns sehr über den Besuch von Frau Neubaur. Unser neues Werk am Standort in Krefeld-Uerdingen ist ein sehr gutes Beispiel dafür, dass nachhaltige, innovative Chemieproduktion in Deutschland wettbewerbsfähig realisierbar ist“, sagte Zachert. „Wir setzen darauf, dass die NRW-Landesregierung ihren investitionsfreundlichen Kurs der vergangenen Legislaturperiode fortsetzt. Damit wir auch künftig weiter wirtschaftlich in NRW produzieren können, benötigen wir vor allem eine bezahlbare und verlässliche Energieversorgung. Das ist in diesen Zeiten unser zentrales Anliegen.“ Mit Blick auf die stark steigende Regulierung der Chemieindustrie durch die Europäische Union ergänzte Zachert: „Diese Entwicklung ist angesichts der vielen aktuellen Herausforderungen in der Weltwirtschaft absolut kontraproduktiv. Wir wünschen uns, dass die neue Landesregierung dies in Brüssel auch deutlich macht.“

Klimaneutral entlang der gesamten Lieferkette

Nachhaltigkeit ist bei LANXESS fest in der Konzernstrategie verankert. Der Spezialchemie-Konzern will bis 2040 bei seinen eigenen Emissionen (Scope 1 und 2) klimaneutral werden. Jetzt geht das Unternehmen beim Klimaschutz einen Schritt weiter und hat sich Anfang August ein Ziel für die Scope-3-Emissionen gesetzt: Der Konzern will seine vor- und nachgelagerten Lieferketten bis 2050 klimaneutral machen. Das umfasst indirekt entstehende Emissionen insbesondere bei eingekauften Rohstoffen, aber auch in der Logistik und bei den Endprodukten.

LANXESS in Krefeld-Uerdingen

Krefeld-Uerdingen ist der zweitgrößte Standort für LANXESS weltweit. Der Konzern beschäftigt dort aktuell rund 1.900 Mitarbeitende. Neben technischen Kunststoffen werden hier Produkte

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:
Ingo Drechsler
Leiter External Relations
Telefon +49 221 8885-3790
ingo.drechsler@lanxess.com

Eva Krüger
Pressesprecherin
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4010
eva.krueger@lanxess.com

Seite 2 von 4

in den Geschäftsbereichen Advanced Industrial Intermediates und Material Protection Products produziert. Auch die Business Units Flavors & Fragrances sowie Polymer Additives stellen hier chemische Produkte für den weltweiten Markt her. Angesiedelt ist dort auch der Hauptsitz des Geschäftsbereichs Inorganic Pigments. Der weltweit führende Hersteller für anorganische Pigmente agiert seit vielen Jahren mit World-Scale-Anlagen von Krefeld-Uerdingen aus. Seit 2005 hat LANXESS rund 900 Millionen Euro in den Standort investiert.

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2021 einen Umsatz von 6,1 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 13.200 Mitarbeitende in 33 Ländern beschäftigt. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven und verbrauchernahen Schutzprodukten. LANXESS ist Mitglied in den führenden Nachhaltigkeitsindizes Dow Jones Sustainability Index (DJSI World und Europe) und FTSE4Good.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:
Ingo Drechsler
Leiter External Relations
Telefon +49 221 8885-3790
ingo.drechsler@lanxess.com

Eva Krüger
Pressesprecherin
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4010
eva.krueger@lanxess.com

Seite 3 von 4

Pressemitteilung

Hinweise für die Redaktionen:

Alle LANXESS Presse-Informationen sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter <http://presse.lanxess.de>. Aktuelle Fotos vom Vorstand sowie weiteres Bildmaterial zu LANXESS stehen Ihnen zur Verfügung unter: <http://fotos.lanxess.de>.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie in unserem digitalen Magazin „Inside LANXESS“ unter <http://inside.lanxess.de>.

Folgen Sie uns auf Twitter, Facebook, LinkedIn, Instagram und YouTube:

http://www.twitter.com/lanxess_deu

<http://www.facebook.com/LANXESS>

<http://www.linkedin.com/company/lanxess>

<http://instagram.com/lanxesskarriere>

<http://www.youtube.com/lanxess>

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Ingo Drechsler

Leiter External Relations

Telefon +49 221 8885-3790

ingo.drechsler@lanxess.com

Eva Krüger

Pressesprecherin

Finanz- und Wirtschaftspresse

Telefon +49 221 8885-4010

eva.krueger@lanxess.com

Seite 4 von 4